

Bewerbung

Landesvorstandswahlen

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

am 30. und 31. März findet unser ordentlicher Landesparteitag statt. Wir werden über unsere inhaltliche und organisatorische Aufstellung als Landesverband beraten und entscheiden. Und wir werden unseren Landesvorstand wählen. Einige Mitglieder des Vorstands kandidieren erneut. Andere haben bereits ihren Verzicht auf eine erneute Kandidatur erklärt.

Ich habe mich entschlossen, neu für den Landesvorstand zu kandidieren und mich um den stellvertretenden Landesvorsitz zu bewerben. Meine Kandidatur habe ich bereits mit meinem Kreisvorstand, der MdB-Landesgruppe besprochen und sie gestern auch in der Runde der Kreis- und AG-Vorsitzenden angekündigt.

Seit meinem Eintritt in die SPD habe ich immer Aufgaben in der Partei wahrgenommen: unter anderem als Orts-Vorsitzender der Jusos, als Schriftführer im SPD-Kreisvorstand, später als Kreisvorsitzender und Mitglied und Vorsitzender des Landesparteirates. Ich habe für uns den Koalitionsvertrag zur Küstenkoalition mit aushandelt und unser aktuelles Wahlprogramm mit erstellt. Den Vorsitz des Landesparteirates habe ich niedergelegt und vom Vorsitz des Kreisverbandes werde am 15. Juni zurücktreten. Meine Arbeit für unsere Partei will ich jedoch auf keinen Fall einstellen.

Ich möchte im Landesvorstand Verantwortung übernehmen und aktiv den Prozess zur Aufstellung unseres Landesverbandes als Oppositionspartei und als zukünftige Regierungspartei gestalten. Dazu gehört für mich die Entwicklung von Lösungen zu den landespolitischen Herausforderungen. Ich will vor allem meine sozial-, familien- und gleichstellungspolitische Kompetenz zur Verfügung stellen. Unter anderem sollten wir als SPD Schleswig-Holstein ein Gesamtkonzept für Betreuung und Bildung von Kindern entwickeln, eine neue

gleichstellungspolitische Offensive starten und eine eigenständige Kulturpolitik für unser Land formulieren. Als Bundestagsabgeordneter und Sprecher der MdB-Landesgruppe will ich im Landesvorstand zu einem konstruktiven Miteinander der Landes- und Bundespolitik beitragen.

Wenn wir wollen, dass die SPD wieder eine maßgebliche Größe auf allen Ebenen der Politik wird, dann geht es nur, wenn wir miteinander für die Herausforderungen der Zukunft Ideen entwickeln. Dafür will ich Verantwortung übernehmen.

Für Rückfragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Euer

Sönke Rix

Kanzleistraße 1

24768 Rendsburg

Telefon: +49 (0) 4331 8685765

Telefax: +49 (0) 4331 8685745 |

E-Mail: kontakt@soenke-rix.de

Internet: www.soenke-rix.de